

## Protokoll des Pfarrgemeinderates St. Pankratius vom 11.012022

Teilnehmende: D. Schulz, C. Wichmann, A. Schmitz, M. Hellmann, J. Mucha, G. Nowotsch, E. Schepers, A. Bringenberg, G. Becker, R. May, S. Kuhlmann, A. Speer, C. Domberger, A. Tekaats, entschuldigt: M. Voss-Jäger

Protokoll: Annette Bringenberg; Ort: Pfarrsaal Zeit: 19:00 – 21.30 Uhr

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Protokoll
3. Arbeitsweise des PGR
  - Turnus
  - Veröffentlichung der Protokolle und öffentl. Namensnennung
  - Wechselnde Tagungsorte
  - Vorstellung des PGR
4. PGR-Sonntage (Vorstellung einer Idee)
5. Terminplanung
  - Klausurtag
  - Jahreskalender
6. Fastenzeit und Ostern
7. Rückblick Advent und Weihnachten
8. PEP
9. Blitzlichter aus den Kirchorten
10. Verschiedenes
  - Impuls nächste Sitzung
11. Segen

TOP 4 wird in der Sitzung in TOP 3 eingebracht.

TOP 6 und TOP 7 werden in der Reihenfolge getauscht.

### Top 1: Begrüßung

Herr Schulz begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Eine kurze Vorstellungsrunde wird angefügt.

Herr Schulz gestaltet den geistlichen Impuls.

### Top 2: Protokoll

Das Protokoll der konstituierenden Sitzung vom 09.12.2021 wird einstimmig verabschiedet.

### Top 3: Arbeitsweise des PGR

Das Gremium muss einige Formalien zur Arbeitsweise abstimmen.

- Turnus

Die Mitglieder verständigen sich einstimmig auf einen 4-wöchigen Sitzungsturnus.

Termine für das 1. Halbjahr:

15.02.2022

15.03.2022  
26.04.2022  
17.05.2022  
21.06.2022

- Veröffentlichung

In der Vergangenheit wurden alle Namen der Mitglieder oder Gäste im veröffentlichten Protokoll geschwärzt, um dem Datenschutz zu genügen. Es stellt sich die Frage, ob dieses Gremium einer Veröffentlichung der Namen zur besseren Transparenz in der Pfarrei positiv gegenübersteht.

Nach einem kurzen Meinungs austausch einigen sich die Mitglieder darüber, dass zunächst die Protokolle mit Namensnennung veröffentlicht werden, bis jemand dagegen Einspruch erhebt. Im Protokoll sollen möglichst wenig Personen namentlich genannt werden.

Ebenfalls verständigen sich die Mitglieder darauf, dass die Protokolle, nach der Sichtung durch den Vorstand, mit dem Zusatz „noch nicht genehmigtes Protokoll“ vor der jeweils nächsten Sitzung veröffentlicht werden.

- Wechselnde Tagungsorte

Die Sitzungen sollen an wechselnden Tagungsorten stattfinden. Das soll dazu dienen, die einzelnen Orte besser kennen zu lernen.

- Vorstellung des PGR

Die Vorstellung des PGR soll sowohl in den Gottesdiensten, als auch auf der Homepage erfolgen. Ein Vorschlag für die Vorstellung auf der Homepage ist, dass sich jeweils einige Mitglieder mit ihrem Profil, ihrem besonderen Augenmerk vorstellen. Darüber muss noch weitergesprochen werden. Für die zu veröffentlichenden Fotos bietet Propst Wichmann an, für die nächste Sitzung einen Fotografen einzuladen.

Für die Vorstellung in den Gottesdiensten stellt Propst Wichmann eine Idee vor (siehe TO 4). Die Idee soll die Verbindung des PGR in die Fläche erleichtern. Jeweils ein Gottesdienst im Monat kann ein „PGR-Gottesdienst“ mit anschließender Begegnung sein. Angesichts der anhaltenden Pandemie ist die Umsetzung schwierig.

Einige Modelle werden diskutiert:

- Erreichbarkeit des PGR über die Homepage
- Präsenz in den Gottesdiensten durch Übernahme liturgischer Dienste
- Mitnahme der „Ansprechbar“

Die genaue Ausgestaltung muss noch besprochen werden. Grundsätzlich wird die Idee der „PGR-Sonntage“ befürwortet und zunächst mit Präsenz der Mitglieder umgesetzt. Die Termine sind:

06.02.2022	11.15 Uhr	St. Pankratius
06.03.2022	10.00 Uhr	St. Antonius
03.04.2022	18.00 Uhr	St. Jakobus
01.05.2022	10.00 Uhr	ev. Gemeindezentrum Quellstraße
22.05.2022	11.15 Uhr	St. Marien.

Frau Kuhlmann bereitet ein Plakat vor.

## Top 5: Terminplanung

- Klausurtag

Die Durchführung eines Klausurtages wird allgemein für sehr wichtig gehalten. Themenbenennung und Terminfindung sind z.Zt. sehr schwierig. Das Gremium verständigt sich darauf zunächst eine inhaltliche, längere Sitzung zum Thema: „Zusammenspiel PGR und Quartiere“ am 26.02.2022 von 09.00 bis 13.00 Uhr abzuhalten.

- Jahreskalender

Herr Schulz bittet alle Mitglieder darum, bis zur nächsten Sitzung Termine aus den Quartieren zu sammeln.

### **Top 7: Rückblick Advent und Weihnachten**

Alle Angebote in der Advents- und Weihnachtszeit – von Bußandacht mit Rundgang, Wunschbaum, Krippenspiel im Freien und Weihnachtsgottesdiensten, bis zur Route Spirituell am 01.01.2022, sind gut angenommen worden.

Die Vielzahl der Gottesdienste mit verschiedenen Konzepten hat viele Menschen angesprochen.

Die Corona-Maßnahmen wurden überwiegend akzeptiert und waren gut überprüfbar.

Die thematischen Schwerpunkte mit unterschiedlichen Orten innerhalb der Pfarrei werden langsam angenommen.

### **TOP 7: Fastenzeit und Ostern**

Am 19.01.2022 findet eine Ideenschmiede für die Fasten- und Osterzeit ab 19.00 Uhr im Pfarrsaal statt.

Alle Interessierte sind herzlich eingeladen.

Von Palmsonntag bis zur Osternacht findet wieder die Vorbereitung auf die Firmung unter der Leitung von O. Schmitz und S. Kuhlmann statt. Die Vorbereitung wird digital und in Präsenz erfolgen.

### **TOP 8: PEP**

Die Ausgestaltung des Projektes Kibar in der Kirche St. Antonius wird aus dem Innovationsfonds des Bistums unterstützt. Das Projektteam wird mit Unterstützung aus dem Bistum das Projekt weiter gestalten.

Am M-Haus Musik werden weitere Folierungen vorgenommen. Auch die Gestaltung im Inneren des Hauses muss sich noch deutlich verändern.

Das M-Haus Jugend entwickelt sich.

### **TOP 9: Blitzlichter**

Das Team Ehrenamt hat den Kulturbeutel für Neuzugezogene entwickelt und alle Neuzugezogenen angeschrieben. Einige Kulturbeutel sind bereits im Pfarrbüro abgeholt worden. Das Anschreiben wird dem Protokoll angehängt.

Alle Menschen, die aus der kath. Kirche ausgetreten sind, werden mit einem persönlichen Anschreiben bedacht.

Auch dieses Schreiben wird dem Protokoll angehängt.

Alle Pfarreimitglieder werden zum 50. Geburtstag angeschrieben.

### **TOP 10: Verschiedenes**

- Frau Hellmann gestaltet den Impuls für die nächste Sitzung.
- - Ich bin da e.V. – wird für die Kirchstr. 16 einen Mietvertrag erhalten und mit Mitteln aus einem Förderprogramm des Landes bis Ende 2023 bei den Mietkosten unterstützt. Die Kosten für Miete, Betriebskosten, Versicherung usw. sind dennoch sehr hoch. Eine Wiedereröffnung ist für das 1. März- Wochenende geplant.
- Die Erstkommunion-Vorbereitung startet an diesem Wochenende. Es wird versucht, die Kinder in Präsenz auf das Sakrament vorzubereiten.

Propst Wichmann erteilt zum Abschluss einen Segen.

---

Vorstandsteammitglied

---

Annette Bringenberg Protokollführerin

nicht genehmigtes Protokoll